

**19. Wahlperiode**

**Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Carsten Schatz (LINKE)**

vom 13. Juli 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 14. Juli 2023)

zum Thema:

**Städtepartnerschaft Berlins mit Los Angeles**

und **Antwort** vom 31. Juli 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 31. Juli 2023)

Der Regierende Bürgermeister  
von Berlin  
- Senatskanzlei -

Herrn Abgeordneten Carsten Schatz (Die Linke)

über

die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei – G Sen –

A n t w o r t  
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/16153  
vom 13. Juli 2023

über

Städtepartnerschaft Berlins mit Los Angeles

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie bewertet der Senat die Entwicklung und den Stand der Beziehungen zur Stadt Los Angeles?

Zu 1.:

Die Beziehungen zu Los Angeles sind eng und lebendig. Da der Haushalt von Los Angeles per se kein Budget für Internationales vorsieht, werden Aktivitäten häufig durch Berlin initiiert.

2. Welche Aktivitäten gab es in den Jahren 2019 und 2022 im Rahmen der Städtepartnerschaft Berlin-Los Angeles?

Zu 2.:

**2019:**

Vom 31.07. bis 05.08. besuchte der Berliner Landesbranddirektor, Dr. Karsten Homrighausen, Los Angeles mit einer Delegation im Rahmen eines themenbezogenen Fachaustausches mit dem Fire Department Los Angeles (LAFD). Kosten Berliner Feuerwehr: 11.092,88 €.

Vom 05. bis 09.11. reiste der damalige Chef der Senatskanzlei, Christian Gäbler, nach Los Angeles. Unter anderem nahm er Termine im Zusammenhang mit dem Villa Aurora & Thomas Mann House e. V. in seiner Funktion als Kuratoriumsmitglied wahr. Kosten Senatskanzlei: 3.272,18 €.

**2022:**

Von Januar 2022 bis Dezember 2023 fördert die Lotto-Stiftung Berlin das Projekt „Wert-Stadt-Zukunft“ des Aspen Institute Germany. Themen sind Bewältigung von Pandemien, Klimawandel, fortschreitende Digitalisierung, Zukunft der Arbeit sowie Mobilität. Es wird insbesondere mit Akteuren aus den Partnerstädten Berlin und Los Angeles sowie aus Atlanta gearbeitet. Gesamtsumme der Förderung durch die Lotto-Stiftung: 246.000,- €.

Ende März 2022 nahm die Höhenrettungsgruppe der Berliner Feuerwehr an einem internationalen Wettbewerb in Los Angeles teil. Übernahme der Teilnehmergebühren durch die Berliner Feuerwehr- und Rettungsdienst-Akademie: 1.165,19 €.

Die Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt vergibt jährlich Kulturaustausch-Stipendien im Bereich Bildende Kunst für Studienaufenthalte in Los Angeles. Gemäß der seit 2016 bestehenden Kooperationsvereinbarung mit dem Villa Aurora und Thomas Mann House e.V. zahlte die Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt im Rahmen des Stipendienprogramms 2019 insgesamt 24.000,- € und 2022 insg. 26.625,- €.

3. Welche Planungen existieren seitens des Senats für die kommenden Jahre bis 2026?

Zu 3.:

Die Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt fördert im Jahr 2024 zwei Stipendiatinnen für jeweils dreimonatige Aufenthalte in der Villa Aurora. Eine Fortführung des Austauschprogramms wird angestrebt.

Es finden darüber hinaus Gespräche mit Los Angeles zu zukünftigen Aktivitäten statt.

4. 2027 wird die Städtepartnerschaft zwischen Berlin und Los Angeles 60 Jahre bestehen. Existieren bereits Überlegungen zum Jubiläum? Wenn ja, welche?

Zu 4.:

Siehe bitte Antwort auf Frage 3.

5. Welche Schulpartnerschaften existieren zwischen Berlin und Los Angeles? Bitte auflisten.

Zu 5.:

Es liegen keine Meldungen zu Schulpartnerschaften zwischen Berlin und Los Angeles vor.

6. Welche öffentlichen Mittel wurden für die einzelnen Aktivitäten in welcher Höhe aus dem Berliner Haushalt, Lottomitteln oder anderen öffentlichen Finanzierungsquellen (EU u.ä.) aufgewendet?

Zu 6.:

Siehe bitte Antwort Frage 2.

7. Wie werden bei der Planung und Durchführung neuer Vorhaben die Bezirke sowie die in diesen Bereichen tätigen Vereine und Institutionen einbezogen?

Zu 7.:

Im Roten Rathaus findet eine regelmäßige Austauschveranstaltung zu internationalen Aktivitäten und Entwicklungen statt, an der unter anderem Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aller Bezirke teilnehmen.

Der Staatssekretär für Internationales, Florian Hauer, ist Kuratoriumsmitglied des Villa Aurora & Thomas Mann House e.V.. Die Senatskanzlei arbeitet außerdem regelmäßig mit dem Aspen Institute Deutschland zusammen.

Des Weiteren werden anlassbezogen Abstimmungsrunden mit Akteuren, die sich für und in Los Angeles engagieren, durchgeführt. Zivilgesellschaftliche Akteure werden außerdem durch den zuständigen Länderreferenten beraten, mit anderen vernetzt und haben die Möglichkeit, sich insbesondere in Jubiläumswjahren auf Fördergelder für geeignete Projekte zu bewerben.

Berlin, den 31.07.2023

Der Regierende Bürgermeister  
In Vertretung

Florian Graf  
Chef der Senatskanzlei